

„Straße der Kinderrechte“ Förderprojekt 2022

Ergebnisse 1. Woche, 18.07. - 22.07.22



In unseren Ferienprojekten „Straße der Kinderrechte“ werden die Teilnehmer:innen ermutigt und angeregt, gemeinsame Ideen und Werke zu den UN-Kinderrechten zu gestalten. Diese finden in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Braunschweig und durch die Unterstützung unserer erfahrenen Dozent:innen statt. Pro Woche werden zwei Kinderrechte künstlerisch umgesetzt.

In der ersten Woche beschäftigten sich die Teilnehmer:innen und Dozentin Marte Anthon speziell mit dem Artikel 2 zur „Gleichheit aller Kinder“ und dem Artikel 23 zur „Fürsorge und Förderung bei Behinderungen“. Durch den kreativen Austausch der Kinder entstand die Idee einer Erdkugel. Diese wurde gemeinsam mit bunten Pastellkreiden auf einem A1-Blatt gestaltet. Handabdrücke in verschiedenen Hautfarben und bunten Farben mit Tempera um die Erdkugel herum, symbolisieren die Gleichheit aller Kinder. Die Idee verschiedene Emotionen durch Handgesten darzustellen wurde mit Gipsbinden und bunter Acrylfarbe umgesetzt. Zum Abschluss wurde ein Gemeinschaftsbild zum Thema Behinderungen collagiert. Der Hintergrund wurde mit Temperafarbe auf großem Rollenpapier von den Kindern entworfen ihre Ideen als Collage umgesetzt. Dabei wurde diskutiert, welche Beeinträchtigungen es gibt und wie die Gesellschaft damit umgeht.



Gefördert von: